Wiener Rathaus-Korrespondenz.
I. Wiedner Rathaus. Tel. 21.360.
Herausg. v. Zentral-Kor.-B. (Ges.)
18. Jahrg.; Wien, Montag, 28. September 1908.

Deutschmeister-Denkmal-Lotterie.

Die Ziehung der Deutschmeister-Denkmal-Lotterie findet unwiderruflich Samstag, den 3. Oktober l. J. um 8 Uhr abends im Volkskeller des Wiener Rathauses statt.

Bezirksvertretung Meidling.

Am Donnerstag, den 1. Oktober l. J. um 5 Uhr nachmittags findet eine öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Meidling im Sitzungssaale des Gemeindehauses 6. Bez. Amalienstraße 6 statt.

Gemeinderatsmitteilungen.

Am Donnerstag, den 1. Oktober l. J. finden Verhandlungen des Gemeinderatsausschusses Margareten, 5. Bez. Schönbrunnerstraße 58 statt.

Feier des Geburtsfestes in Wien.

Heute mittags fand im Palais des Ziehkriegsministers des verstorbenen chinesischen Generalsekretärs Lin-Tschua-Lung und Frau Gemahlin Emilia Pilzma statt, der Bräutigam, welcher bekanntlich unserer mitbürgerlichen Einrichtungen der Armee zugeteilt ist, trug die Uniform eines Dragonerrittmeisters mit dem chinesischen Drachen auf dem Dragon. Als Trauzeugen fungierten Generalmajor Fürstlanger und der kaiserlich chinesische Gesandtschaftsrat Tschou-Tschouen-King. Der Trauung, welche im Beisein des Min.-Rates Parnark durch Min.-Oberkommissär Pammer vorgenommen wurde, wohnten Generale der chinesischen Gesandtschaft und mehrere österreichische Regimenter zugeteilte chinesische Offiziere bei.

Subventionen für sanitäre Zwecke.

Dem Gemeinderate wird in seiner nächsten Sitzung ein Antrag des ö. K.-Grabner vorliegen über die Bewilligung von Subventionen für sanitäre Zwecke an humanitäre Vereine. Auf dem Antrage des Stadtrates sollen insgesamt ein Betrag von 44.790 K an 17 Vereine bewilligt werden u. zwar sollen erhalten: der Verein für die evangelische Diakonissenanstalt 1500 K, das Krankenspital zum h. Franz v. Assisi im 5. Bezirk 2000 K, der Konvent der Elisabethinerinnen 2000 K, das erste öffentliche Krankeninstitut im 1. Bez. Seidengasse 1000 K, das Kaiser Franz Joseph-Ambulatorium im 6. Bez. 1500 K, der Konvent der Barmherzigen Brüder 2000 K, das Maria Theresien-Frauen-Hospital in Wien 2000 K, der Leopoldstädter Kinderspitalverein 3000 K, das Wiener medizinische Doktorenkollegium als Kuratorium des Karolinen-Kinderspitals 5000 K, der Spital der Allgemeinen Poliklinik 2000 K, die österr. Gesellschaft für Gesundheitspflege 400 K, der Verein zur Erhaltung des unentgeltlichen N.-österr. Kinderspitals im 4. Bezirk 5000 K, der Verein zur Erhaltung des N.-Oman Kinderspitals im 9. Bezirk 10.000 K, das Kronprinz Rudolf-Kinderspital im 3. Bezirk 2500 K, der Rudolfiner-Verein im 19. Bezirk 3240 K, die provisorische Turnerfürsorgestelle u. Rettungsabteilung im 12. Bezirk 1400 K unter der Bedingung, daß dieser Betrag aus freiwilligen Beiträgen der Bevölkerung des Rettungsbezirkes vermehrt wird, der Verein zur Pflege der körperlichen Erziehung im 11. Bezirk 250 K.

Von den städt. Krankenhäusern.

Am 30. September, am 1. und 2. Oktober können bei der Verbandsausgabestelle der städtischen Krankenhäuser, 6. Bez. Mariahilfer Straße 3, Anmeldungen zum Bezuge von Kinderkarten für Schulen öffentlicher Lehranstalten mehr nicht entgegengenommen werden, weil an diesen Tagen die Räume und Arbeitskräfte der Kasse durch die Ausgabe der Karten vollkommen in Anspruch genommen sind.

Sektionschef Dr. Georg Leeger, Leiter der Direktion der Stadt Wien a. D. begibt sich Mittwoch zur Vorstandssitzung des

deutschen Museums von Meisterwerken der Naturwissenschaft und Technik nach München. Der Wiener Stadtrat hat genehmigt, daß der Leiter der gemeinen Gesundheitsverwaltung in diesem Museum durch Modelle dargestellt wird. Die Anfertigung dieser Modelle in das genannte Museum ist eine hervorragende Ehrung für das bedeutungsvolle Werk.

Die Gesundheitsverhältnisse Wiens.

In der letzten Sitzung der städtischen Auto- und Rettungsbörse legte Oberstadtphysikus Dr. Tomyoth den Sanitätsausweis für den Monat August l. J. vor. Das Kaiserwetter war offenbar infolge der nassen Witterung um sehr niedriger, namentlich die Magendarmerkrankungen weniger zahlreich als sonst im Monat August. In der allgemeinen Gesundheitsstatistik sind 8069 Fälle gegenüber 8270 im Vormonat u. 9231 im August des Vorjahres. Auf die zeitgemäßen Kreuzfieber der Verordnung, erkrankten 1857, auf jene der Atmungsorgane 1563, auf Lungenschwindsucht u. Atmungsorgane 451 Fälle. Die Zahl der Anzeigen über infektiöse Krankheiten war im Berichtsmonat ebenfalls sehr niedrig u. betrug 1140. Die Sterblichkeit wurde 271, Diphtheritis u. Croup 266, Abdominaltyphus 42, Rotlauf 148, Masern 194, Keuchhusten 76, Varizellen 45, Mumps 18 Fälle gemeldet. Auch die Sterblichkeit war im Berichtsmonate eine sehr niedrige und zeigte den günstigsten Stand der für den Monat August bisher in Wien konstatiert worden ist. Insgesamt starben 3403 Personen gegen 3666 im Vormonate und 3533 im August des Vorjahres. Der Stand entspricht einer jährlichen Sterblichkeit mit 13.5 Z. des vorjährigen mit 14.48 Promille der Bevölkerung. In Zentralkommunalhäusern 24 Prozent und 57 fremdzuständige Obdachlose starben. —

Infolge der Sitzung des Stadtsanitätsrates 2. Sektion auf die Maßnahmen gegen die Einschleppung von Cholerafällen und gegen die Weiterverbreitung der Seuche sind diese Maßnahmen und Revisionen der aus verseuchten Gegenden eintreffenden Reisenden und das Vorgehen bei vorkommenden Cholera verdächtigen Erkrankungen.

Ausflug früherer Wiener.

Der Stadtrat beschloß auf einen Bericht der MR. Tomola, 3000 Exemplare des Werkes „Wien, früher Dorf, die Stadt und Umgebung" für die städtischen Ämter, Schulen und Generalräte zu kaufen. Ferner soll in jedem Wiener Schul- und Fremdenverkehrsamt ein Exemplar dieses Werkes aufgelegt werden.